

# ART SONG TRANSPOSITIONS

Franz Schubert (1797-1828)

# Die Taubenpost

No. 14 from *Schwanengesang*, D. 957 | Poet: Johann Gabriel Seidl (1804-1875)

in D major



# Die Taubenpost

Johann Gabriel Seidl

No. 14 from *Schwanengesang*, D. 957

Franz Schubert

Ziemlich langsam

The piano introduction consists of four measures. The right hand plays a series of chords in the treble clef, while the left hand plays a rhythmic accompaniment of eighth notes in the bass clef. The tempo is marked 'Ziemlich langsam' and the dynamics are 'p'.

The first line of the song begins at measure 5. The vocal line starts with a rest, followed by the lyrics 'Ich hab' ei - ne Brief - taub' in mei - nem Sold, die'. The piano accompaniment continues with the same rhythmic pattern as the introduction, with dynamics marked 'pp'.

The second line of the song begins at measure 8. The vocal line continues with the lyrics 'ist gar er - ge - ben und treu; sie nimmt mir nie das'. The piano accompaniment continues with the same rhythmic pattern, with dynamics marked 'pp'.

The third line of the song begins at measure 11. The vocal line concludes with the lyrics 'Ziel zu kurz, und fliegt auch nie vor - bei.'. The piano accompaniment continues with the same rhythmic pattern, with dynamics marked 'pp'.

14

Ich sende sie viel

17

tau - send-mal auf Kund - schaft täg - lich hin - aus, vor -

20

-bei an man - chem lie - ben Ort, bis zu der Lieb - sten

23

Haus, bis zu der Lieb - sten Haus.

26

29

Dort schaut sie zum Fen - ster heim - lich hin - ein, be -

*pp*

32

-lauscht ih - ren Blick und Schritt, gibt mei - ne Grü - sse

35

scher - zend ab, und nimmt die ih - ren mit. Kein

38

Brief - chen brauch' ich zu schrei - ben mehr, die Thrä - ne selbst geb' ich

*un poco cresc.*

41

ihr, o, sie ver-trägt sie si - cher nicht, gar

*p*

44

ei - frig dient sie mir, gar

*p*

46

ei - frig dient sie mir.

48

*decresc.*

51

Bei Tag, bei Nacht, im Wa - chen, im Traum,

*pp*

54

ihr gilt das Al - les gleich, wenn sie nur wan - dern,

57

wan - dern kann, dann ist sie ü - ber - reich.

60

Sie wird nicht müd!, sie

63

wird nicht matt, der Weg ist stets ihr neu, sie

66

braucht nicht Lock - ung, braucht nicht Lohn, die Taub' ist so mir

69

treu, die Taub' ist so mir treu. D'rum

72

heg' ich sie auch so treu an der Brust, ver - si - chert des schön - sten Ge -

75

- wins; sie heisst: die

78

Sehn - sucht kennt ihr sie?

81

kennt ihr sie? die

83

Bo - tin treu - en Sinn's, die Bo - tin treu - en

86

Sinn's. D'rum heg' ich sie auch so treu an der Brust, ver -

*cresc.*

89

- si - chert des schön - sten Ge - winns;

*decresc.*

91

sie heisst: die

*pp*

93

Sehn - sucht kennt ihr sie?

96

kennt ihr sie? die — Bo - tin treu - en

99

Sinn's, die Bo - tin treu - en Sinn's.

*p*

102

*dim.*